Niederschrift
über die Sitzung des Bezirksausschusses Beller

Sitzungs-Nr.:	**Beller/008/14-20**
Sitzungs-Tag:	**18.07.2017**
Sitzungs-Ort:	**Beller, Hembser Straße, Mehrzweckhalle**
Beginn der Sitzung:	**18:00 Uhr**
Ende der Sitzung:	**20:15 Uhr**

CDU:
Giefers, Raimund
Kieneke, Ludwig
Purat, Jörg
Steinhage, Hermann
Vornefeld, Mathias

UWG/CWG:
Rottländer, Frank

Stellvertretende Mitglieder:

Müll, Ralf	CDU

Als Gast nimmt teil:

Herr Bosse, Firma Naturstrom	zu TOP 2

Tagesordnung	Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

1. **Künftiger Standort Mariengrotte**
2. **Windkraft in Beller, Situationsbericht**
3. **Integriertes kommunales Entwicklungskonzept; Sachstand**
4. **Bekanntgaben**
5. **Anfragen der Mitglieder und Zuhörer**

Öffentliche Sitzung

1. Künftiger Standort Mariengrotte

Ortstermin

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Bezirksausschusses und Albert Tegethoff als Vertreter des Kirchenvorstands, sowie interessierte Bürger an der Mariengrotte.

Der Vorsitzende geht kurz auf die Umstände ein, weist auf die Stellungnahme der Stadtverwaltung hin, die zuvor an die Ausschussmitglieder verteilt wurde und bittet Herrn und Frau Kieneke als Antragssteller um ihre Ausführungen. Diese erläutern, dass sie es unter den gegebenen Umständen hier im Baugebiet unterstützen würden, einen anderen Standort für die Mariengrotte, die über Jahrzehnte von ihrer Familie gepflegt wurde, zu finden.

Bei der anschließenden Begehung auf dem Friedhof werden verschiedene Standorte in Augenschein genommen.

Letztlich wird ein Standort zwischen der Friedhofskappelle und dem Eingangsbereich favorisiert und **einstimmig** angenommen. Die Umsetzung erfolgt somit ehrenamtlich, die Stadt übernimmt keine Pflege und Verkehrssicherungspflicht.

2. Windkraft in Beller, Situationsbericht

Die Sitzung wird im Dorfgemeinschaftshaus Beller weitergeführt.
Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und die Zuhörer sowie als Gast Herrn Bosse von der Firma Naturstrom. Zu Form und Frist ergeben sich keine Bedenken. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Fa. Naturstrom in letzter Zeit massiv auf die Grundstückseigentümer zugekommen ist, um Nutzungsverträge abzuschließen. Dieser Umstand führte in Beller zu zahlreichen Spekulationen.
Den Bürgerinnen und Bürgern soll hier die Gelegenheit gegeben werden, sich über die Pläne der Fa. Naturstrom über die geplante Errichtung von WKA zu informieren. Herr Bosse erläutert das Vorhaben anhand einer Präsentation (die Präsentation wurde im Anschluss an die Mitglieder des Bezirksausschusses per Mai versandt).

Die Ausschussmitglieder stellen Fragen u.a. zu einer genossenschaftlichen Beteiligung, Abstände zu Ortslage, Anzahl, Höhe der Anlagen und deren Standorte, Schattenwurf, Lärm und Immissionen. Es wird deutlich, dass es zu diesem komplexen Thema weitere Informationen geben muss.

Herr Bosse bietet an, zu weiteren Fragen des Bezirksausschusses bei einem erneuten Treffen Stellung zu nehmen. Darüber hinaus soll eine Stellungnahme der Verwaltung in der Sache eingeholt werden.

3. Integriertes kommunales Entwicklungskonzept; Sachstand

Herr Müll berichtet über das Fazit aus Beller bei den verschiedenen Treffen der Arbeitsgruppen des IKEK. Hieraus ergeben sich zwei Schwerpunkte.

a) Dorfgemeinschaftshaus

Hier besteht der Wunsch nach barrierefreier Toiletten, sowie ein Raum zur Unterbringung von Einrichtungsgeständen, die jetzt in der Halle untergebracht sind.

In diesem Zusammenhang stellt Herr Steinhage den **Antrag auf Erneuerung der Heizungsanlage** im Dorfgemeinschaftshaus Beller. Diese sollte durch eine Gasanlage ersetzt werden.
Begründung: Die derzeitige Öl-Heizung Bj. 1999 ist sehr störanfällig geworden, Reparaturen häufen sich. Ein zuverlässiger Betrieb bei Nutzung kann kaum noch gewährleistet werden. Durch den Wegfall der Öl-Heizung, könnte der benötigte Platz geschaffen werden, den der Betreiberverein im Rahmen des IKEK fordert.

Der Antrag wurde durch den BZA **einstimmig** angenommen.

b) Dorfplatz

An dem zentralgelegenen und unbebauten Grundstück könnte ein Spielplatz entstehen, das Ehrenmal einen würdevollen Platz finden und Parkplätze für die Feuerwehr geschaffen werden. Eine dorftypische Baumbepflanzung und Bänke sind gewünscht. Zudem sollte ein Zugang zum Mühlengragen(Flüte) zum Baden angedacht werden.

4. Bekanntgaben

Es liegen keine Bekanntgaben vor.

5. Anfragen der Mitglieder und Zuhörer

- Herr Vornefeld fragt nach der Straßenbeleuchtung an der Straße Grüner Grund, die seit längerem geplant war.

- Herr Tegethoff fragt nach der Reinigung des Schmutzwasserkanals im Eckwinkel. Herr Steinhage wird diesbezüglich mit der Verwaltung Kontakt aufnehmen.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende die Sitzung.

gez. Unterschriften:

Raimund Giefers (Vorsitzender)	Hermann Steinhage (Schriftführer)